



Digitale Bildung mit Konzept

19. Gautinger Internettreffen

Institut für Jugendarbeit Gauting, 13.03.2018

Dr. Vera Haldenwang

Sachaufwandsträger

(z. B. Landkreis, Stadt)



- ▶ Ausstattung der Schulen
- ▶ Lernmittel (z. B. Bücher)

- ▶ Lehrkräfte
- ▶ Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte
- ▶ Lehrpläne



Bildungsgegenstand:
Digitalisierung



Externe Anbieter

(z. B. Schulbuchverlage u. a.)

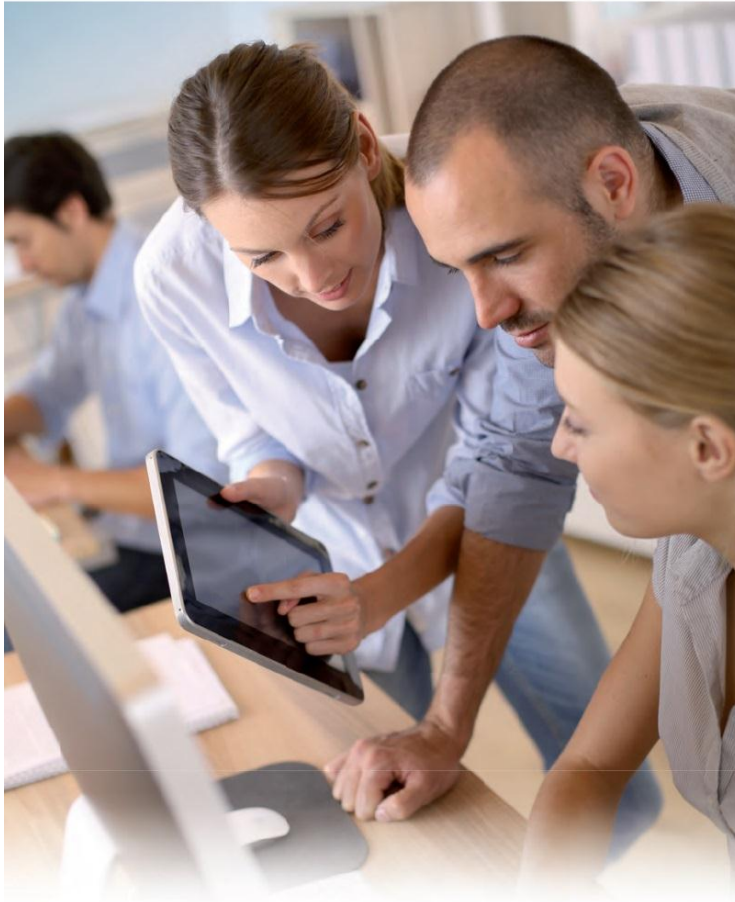
- ▶ digitale Schulbücher, Lernsoftware, Geräte usw..



- ▶ privater Schulbedarf und Kopiergeld
- ▶ private Ausstattung



Schüler und Eltern



Digitale Bildung in Schule, Hochschule und Kultur

Die Zukunftsstrategie der Bayerischen Staatsregierung



Download:

https://www.km.bayern.de/download/13284_stmbw_digitalebildung_2016.pdf

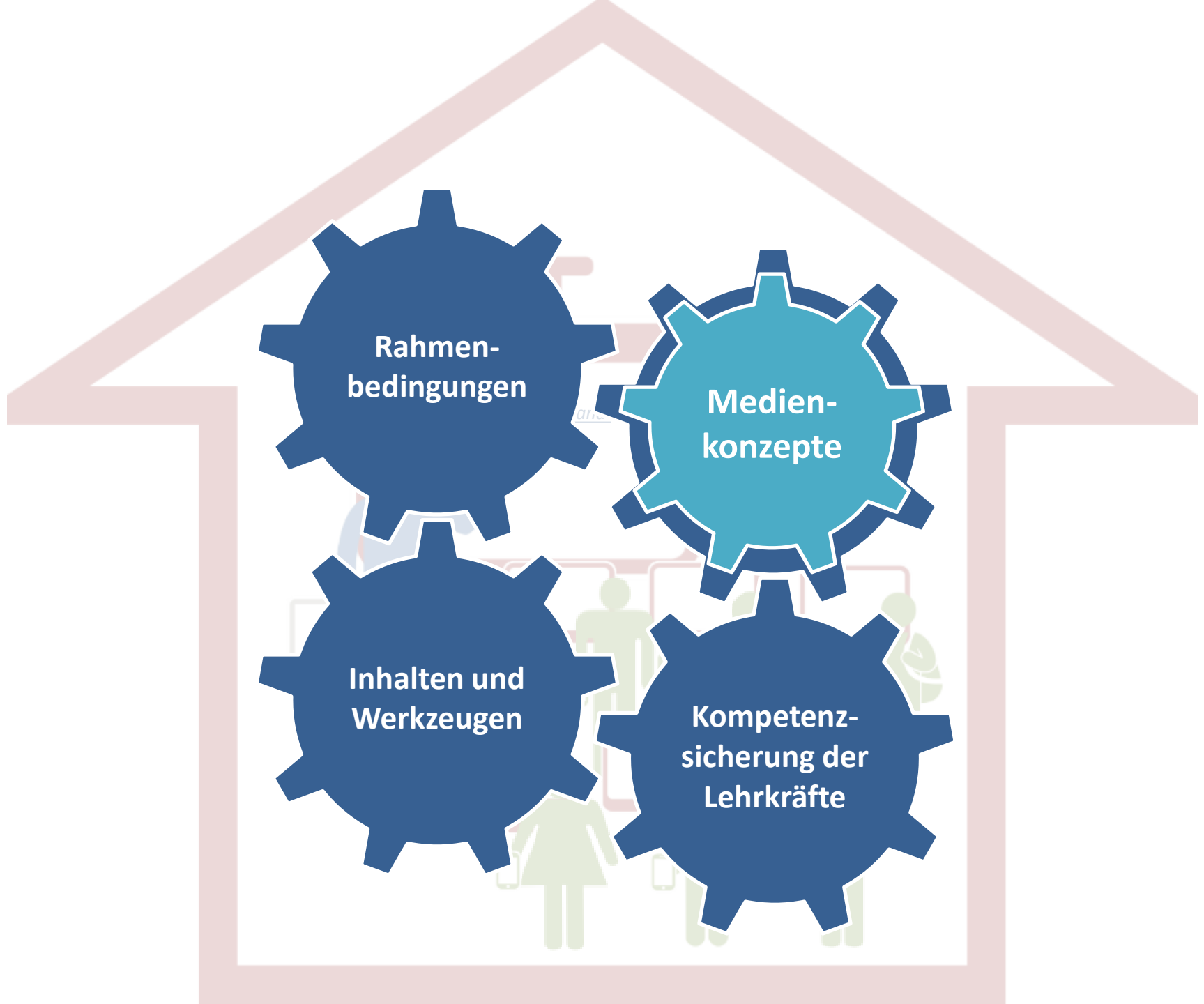
**Optimierung
der Rahmen-
bedingungen**

The diagram features four dark blue gears arranged in a 2x2 grid, all interlocking with each other. The gears are set against a light pink background that is framed by a larger, light pink house-shaped outline. In the background, there are faint, stylized icons of people and a building, suggesting a school or educational environment.

**Schul- und
Unterrichts-
entwicklung**

**Bereitstellung
von Inhalten
und
Werkzeugen**

**Kompetenz-
sicherung der
Lehrkräfte**





BAYERN DIGITAL II

Investitionsprogramm
für die digitale Zukunft Bayerns
(2018-2022)

Masterplan BAYERN DIGITAL II: Digitalisierung an unseren Schulen gemeinsam gestalten

Maßnahmenbeispiele aus dem Investitionsprogramm für den Bereich Schule:

- mehrjähriges Förderprogramm für [digitale Klassenzimmer](#)
- Verbesserung der schulischen Systembetreuung an den weiterführenden Schulen
- Informatik/Informationstechnologie wird Pflichtfach an Mittelschule, Realschule und Gymnasium
- Fortbildungsoffensive für alle Lehrkräfte
- Entwicklung einer datenschutzkonformen standardisierten Schnittstelle für die verschlüsselte Kommunikation mit externen Anwendungen

Auszug aus dem KMS vom 5. Juli 2017: Masterplan BAYERN DIGITAL II: Digitalisierung an unseren Schulen gemeinsam gestalten

„Digitalisierung kann ihr Potential an unseren Schulen aber nur dann entfalten, wenn sie im Rahmen von **Schulentwicklung** aktiv von der ganzen Schulfamilie gestaltet wird und dieser Prozess in ein **schulisches Medienkonzept** mündet.

Die Erarbeitung [...] wird daher auch als wichtige und notwendige **Voraussetzung** für die [...] geplanten Fördermaßnahmen angesehen.“

Auszug aus dem KMS vom 5. Juli 2017: Masterplan BAYERN DIGITAL II: Digitalisierung an unseren Schulen gemeinsam gestalten

„Digitalisierung kann ihr Potential an unseren Schulen aber nur dann entfalten, wenn sie im Rahmen von Schulentwicklung aktiv von der ganzen Schulfamilie gestaltet wird und dieses Prozess in ein schulisches Medienkonzept mündet.“

Die Erarbeitung [...] wird daher auch als wichtige und notwendige Voraussetzung für die [...] geplanten Fördermaßnahmen angesehen.“

**Dokumentation der Medienentwicklungsplanung im
Medienkonzept bis Ende des Schuljahres 2018/19**

Worum geht es bei der Medienkonzept-Initiative?

Hauptziel:

Schülerinnen und Schüler „befähigen, sich eigenständig, kreativ und verantwortungsvoll mit der Digitalisierung auseinanderzusetzen und diese aktiv mitzugestalten.“

(KMS vom 5. Juli 2017: *Masterplan BAYERN DIGITAL II – Digitalisierung an unseren Schulen gemeinsam gestalten*)

Voraussetzungen:

- Digitale Bildung und Medienbildung werden als **fächerübergreifende Bildungs- und Erziehungsziele** aufgefasst.
- Die Erarbeitung des schulischen Medienkonzepts basiert auf dem **Kompetenzrahmen zur Medienbildung an bayerischen Schulen**.
- An der Schule wird ein **Schulentwicklungsprozess** angestoßen bzw. intensiviert, den die **ganze Schulfamilie** aktiv gestaltet.

Wozu ein Medienkonzept?

- Gezielter Erwerb von **Medienkompetenz** bei den Schülerinnen und Schülern sowie den Lehrkräften
- Ausrichtung auf die **Lebenswelt** der Schülerinnen und Schüler sowie die Berufe der Zukunft (Stichwort **Wirtschaft/Industrie 4.0**)
- transparente **Systematisierung** aller Aktivitäten zur Medienbildung für eine abgestimmte fächer- und jahrgangsstufenübergreifende Vermittlung von Standards
- Unterstützung/Entlastung des Kollegiums durch Bereitstellung bewährter **Unterrichtsmaterialien** und Ausweisung der verbindlich zu vermittelnden Kompetenzen
- **Steuerungsinstrument** für das Ineinandergreifen des Kompetenzerwerbs mit der schulischen Medienausstattung

Was ist ein Medienkonzept?

Ein Medienkonzept umfasst folgende Komponenten:

- **Mediencurriculum:**

- Aufzeigen der Bezüge zum Lehrplan
- Festlegung zusätzlicher schulspezifischer Schwerpunkte der Medienbildung
- Verweis auf zum Kompetenzerwerb geeignete Materialien

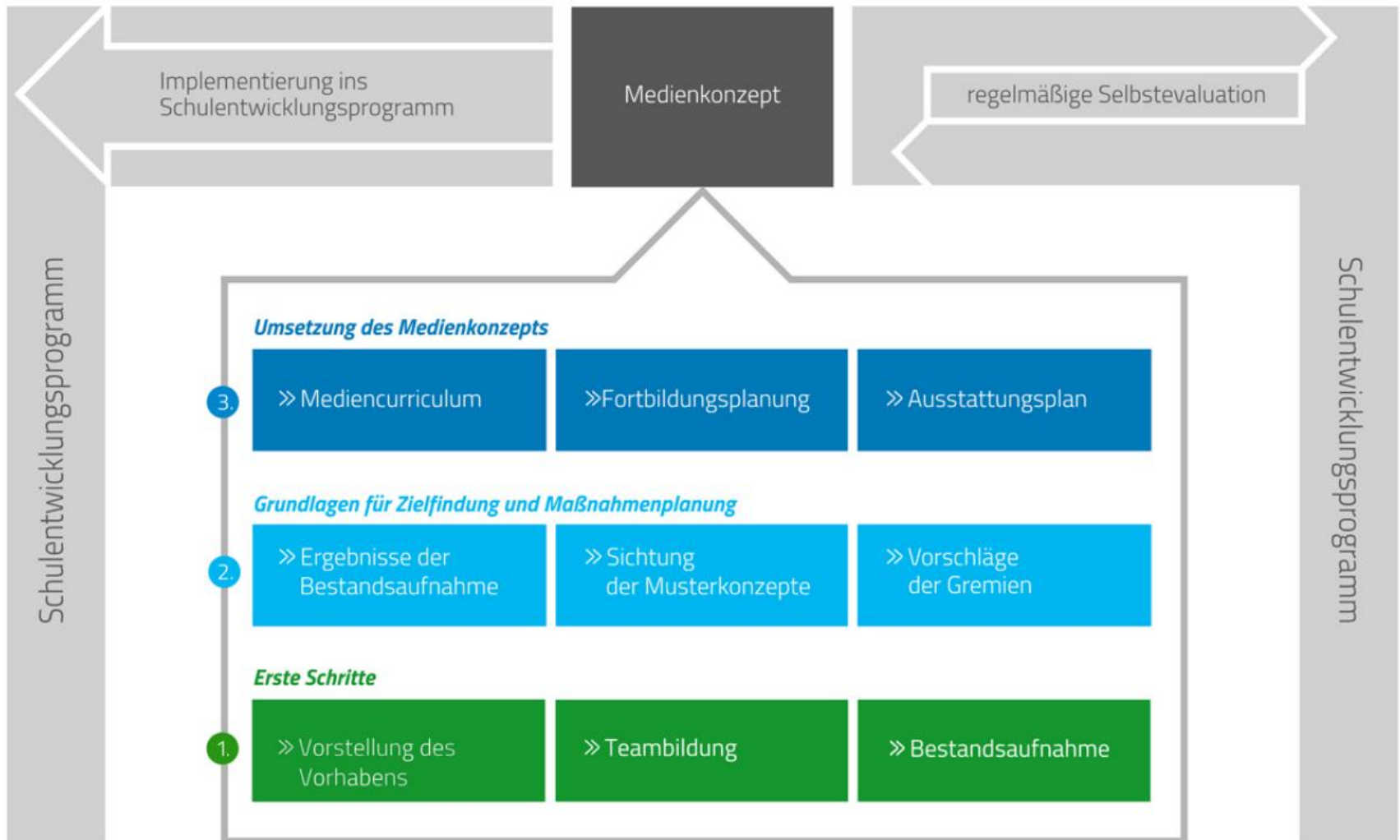
- **Fortbildungsplanung:**

Koordination der Fortbildung des Kollegiums
(Schwerpunkt auf schulinternen Maßnahmen)

- **Ausstattungsplan:**

Hilfe bei der Abstimmung der schulischen Infrastruktur und
Medienausstattung auf die vereinbarten pädagogischen Anforderungen

Der Weg zum Medienkonzept



Unterstützungsmaterialien

www.mebis.bayern.de/medienkonzepte

Online-Leitfaden

The screenshot shows a dark-themed web interface. At the top, there are navigation tabs: 'Ziele', 'Aufbau', 'Schulentwicklung', 'Unterstützung', and 'Medienkompetenz-Navigator'. Below the tabs is a search bar with the text 'Artikel suchen' and a 'Suchen' button. The main content area is titled 'Leitfaden' and contains three cards, each with an icon and a question:

- Card 1:** Icon of a speech bubble. Question: '» Wozu ein Medienkonzept?' Text: 'Was ist überhaupt ein Medienkonzept – und warum lohnt es sich, die Medienarbeit an einer Schule zu systematisieren?'
- Card 2:** Icon of three stacked cubes. Question: '» Aus welchen Bausteinen setzt sich das Medienkonzept zusammen?' Text: 'Das Medienkonzept systematisiert die Medienarbeit einer Schule aus pädagogischer, organisatorischer und technischer Sicht und besteht aus den Komponenten Mediencurriculum, Fortbildungsplanung sowie Ausstattungsplan.'
- Card 3:** Icon of a camera frame. Question: '» Wie entsteht das Medienkonzept und wer ist an seiner Erstellung beteiligt?' Text: 'Der Beitrag skizziert den Weg zum schuleigenen Medienkonzept von der Maßnahmenplanung bis zur Evaluation und verweist auf Unterstützungsmaterialien zu den Prozessschritten.'

Empfehlungen, Tipps sowie Beispiele und Vorlagen für die Erstellung und Umsetzung des schulischen Medienkonzepts

Medienkompetenz-Navigator

The screenshot shows the 'Medienkompetenz im LehrplanPLUS' interface for 'Grundschule'. It includes a search bar and filters for 'Ausbildungsrichtung', 'Fach', and 'Gegenstandsbereich'. A toggle switch is labeled 'nur Ergebnisse mit Unterrichtsbeispielen zeigen'. Below the filters is a table showing the number of results for each combination of grade level and competency area.

	1 Basiskompetenzen	2 Suchen und Verarbeiten	3 Kommunizieren und Kooperieren	4 Produzieren und Präsentieren	5 Analysieren und Reflektieren
1. Jgst.	31	45	29	26	20
2. Jgst.	30	44	29	24	20
3. Jgst.	40	55	41	29	40
4. Jgst.	40	55	41	29	40

Recherche schulartspezifischer Lehrplanbezüge, wo in welchen Fächern und Jahrgangsstufen Medienkompetenzen erworben werden können

Wer bietet Unterstützung bei der Entwicklung und Umsetzung?

Regionale Lehrerfortbildungen / individuelle Beratung

- Berater-Tandem aus einem Medien- und Schulentwicklungs-
experten
- Medienpädagogisch-informationstechnische Berater (MiB)
- Schulentwicklungsmoderatoren bzw. Schulentwicklungs-
experten (z. B. QmbS-Berater)
- Referenzschulen für Medienbildung (RfM)

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

